

Sitzung des Gemeinderates Brockel am 23. Juli 2014

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über deren nicht öffentliche Behandlung
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates am 12.02.2014
Ohne Wortmeldungen wird das Protokoll über die Sitzung des Rates am 12.02.2014 einstimmig genehmigt.
4. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
 1. *Frau Enke vom Nds. Kultusministerium (Referat 21 Tageseinrichtungen) und Frau Allzeit vom Jugendamt des Landkreises Rotenburg, Fachbereich Eltern, haben am 02.07.2014 die Räumlichkeiten der Tageseinrichtung Brockel besichtigt und den räumlichen und fachlichen Betrieb überprüft und genehmigt.*
 2. *Die letzten Arbeiten in der Tageseinrichtung werden in den Ferien abgeschlossen.*
 3. *Am 05. Oktober 2014 ist in der KiTa ein Tag der offenen Tür geplant. An diesem Tage findet auch der Bauernmarkt statt.*
 4. *Wie den Unterlagen zu entnehmen ist, werden einige personelle Veränderungen in der KiTa vorgenommen.*
 5. *Die Sanierung der Mehrzweckhalle hat 413.672,98 € gekostet. Die Samtgemeindeverwaltung hat beim Landkreis Rotenburg (Wümme)*

Finanzmittel aus der Kreisschulbaukasse beantragt, und zwar 20 % verlorenen Zuschuss und 20 % zinsloses Darlehen auf 10 Jahre zu tilgen.

6. Das Regenrückhaltebecken ist fertig gestellt und hat 325.599,25 € gekostet. Von der BINGO-Umweltstiftung hat die Gemeinde hierfür 67.770,00 erhalten, so dass die Nettokosten für die Gemeinde mit 257.829,25 € zu Buche schlagen.

7. Am 22. Juli 2014 wird um 9.00 Uhr die Baustelleneinweisung für die Sanierung des Radweges an der „Bahnhofstraße“ stattfinden. Treffpunkt: Sparkasse.

8. Hinsichtlich der Förderung des ehrenamtlichen Engagements findet seitens des Landkreises wieder die Ehrung langjähriger ehrenamtlich engagierter Frauen und Männer statt. Das Anschreiben wurde den Rats- und Ausschussmitgliedern per Mail zugeleitet. Um Vorschläge von entsprechenden Personen wird gebeten.

9. Im Ortsteil Bellen wird von EWE eine Trafo-Kompaktstation auf dem Wegegrundstück „Am Mühlenweg“ errichtet.

10. Die Mehrzweckhalle war auch Thema im Fachausschuss. Dort wurde bekannt, dass erneut Nässe eingetreten sein soll. In diesem Zusammenhang entschuldigt sich Bürgermeister Lüdemann bei Ratsfrau Manuela Dirksen dafür, dass er in der Fachausschusssitzung besprochene Hinweise fälschlicherweise ihr zugeordnet habe.

Im Zusammenhang mit der erneut aufgetretenen Nässe in der Halle bittet er den Gemeindewerker um Erläuterungen. Harald Lüdemann berichtet daraufhin, dass es seit Wochen in der Halle keinen Wassereintrich mehr gegeben habe. An besagtem Tag habe es einen Eintrag im Hallenbuch gegeben, dass es vor dem Halleneingang an der Überdachung durchgeregnet habe. Das Problem bestehe aber schon ewig und sei bei solchen Sturzregenmassen nicht abstellbar, weil die Wassermenge nicht zu bewältigen sei. Für das Halleninnere habe es aber keinen Eintrag gegeben. Er habe auch die Reinigungskräfte noch einmal gefragt, ob es in der Halle nass gewesen sei. Beide hätten bestätigt, dass dies seit Wochen nicht mehr der Fall gewesen wäre. Er werde sich aber am folgenden Freitag noch einmal mit dem TuS-Vorsitzenden Karsten Schulz treffen, um zu hören, was dort angeblich gewesen sein soll. Bezüglich des alten Sportplatzes ergänzt Ratsherr und Gemeindewerker Lüdemann, er habe mit Markus Schmidt vom TuS gesprochen und ihm gesagt, der TuS müsse der Gemeinde schon einen Vorschlag unterbreiten, wie die Sportplatzsanierung aussehen könnte.

**5. Energieeffiziente Sanierung der Mehrzweckhalle
hier: Genehmigung der überplanmäßigen Ausgaben**

Einstimmig beschließt der Rat sodann, die überplanmäßige Ausgabe bzw. Auszahlung für die energieeffiziente Sanierung der Mehrzweckhalle Brockel in Höhe von 33.672,98 € zu genehmigen.

6. Erwerb des ehemaligen Sparkassengebäudes

Mit 6 Stimmen bei 4 Gegenstimmen fasst der Rat folgenden Beschluss:

- 1. Der Rat beschließt den Erwerb der ehemaligen Geschäftsstelle der Sparkasse Scheeßel in Brockel, Flurstück 153/6 der Flur 2 von Brockel. Der Kaufpreis beträgt 245.000,00 €. Die Nebenkosten trägt die Käuferin. Das Notariat Winkel, Buhrfeind & Partner, Rotenburg (Wümme) wird mit der Beurkundung des Kaufvertrages beauftragt.*
- 2. Der Mietvertrag für die im Obergeschoss befindliche Wohnung bleibt bestehen und wird auf die Gemeinde Brockel übertragen.*
- 3. Mit der Sparkasse Scheeßel wird ein Mietvertrag über die Räume Foyer und ehemaliges Leiterzimmer, zusammen ca. 40 m², geschlossen. Der Mietpreis wird auf 10,50 je m² festgelegt und beträgt monatlich 420,00 €. Die aus dem Mietverhältnis resultierenden Nebenkosten wie Strom, Gas, Wasser etc. werden mittels separater Zähler von der Sparkasse Scheeßel getragen. Die Zähler sind auf Kosten der Sparkasse Scheeßel anzulegen.*
- 4. Mit der Planung und Betreuung der erforderlichen Umbauten wird Herr Architekt Klaus Blumenhage, Hemslingen, beauftragt. Die Vergabe erfolgt durch den Verwaltungsausschuss.*
- 5. Der Umbau wird wie vorgestellt beschlossen.*
- 6. Der außerplanmäßigen Ausgabe bzw. Auszahlung wird zugestimmt. Die Kosten werden gegebenenfalls in einem Nachtragshaushaltsplan dargestellt.*

7. Ersatzbeschaffung einer Reinigungsmaschine für die Mehrzweckhalle

Einstimmig beschließt der Rat s die Ersatzbeschaffung einer Reinigungsmaschine für die Mehrzweckhalle. Auf der Grundlage Ihres Angebotes vom 02.07.2014 wird die Firma Wittrock & Uhlenwinkel, Bremen, mit der Lieferung des Modells „Floormatic Mx 65BT Reinigungsautomat“ mit Zubehör zum Preis von 7.194,26 € beauftragt. Der überplanmäßigen Ausgabe/Auszahlung wird zugestimmt.

8. Beschaffung einer Rasenwalze

Ohne Wortmeldung beschließt der Rat einstimmig die Beschaffung einer Rasenwalze. Auf der Grundlage ihres Angebotes vom 15.04.2014 wird die Firma Lüdemann Land- und Gartentechnik Brockel mit der Lieferung des Modells „SAPHIR Robust 200 k“ zum Preis von 2.088,00 € beauftragt. Der überplanmäßigen Ausgabe/Auszahlung wird zugestimmt.

9. Wohnwirtschaftliche Weiterentwicklung in der Gemeinde Brockel

Einstimmig fasst der Rat folgenden Beschluss:

- 1. Zur wohnwirtschaftlichen Weiterentwicklung der Gemeinde Brockel wird der Ankauf folgender Flächen von Herrn Marco Bruns zum Preis von 15,00 € je m² beschlossen:
Flur 3, Flurstücke 236/2, ca. 40.135 m², Flurstück 288/231, ca. 7.878 m².
Die Zahlung der Kaufpreissumme erfolgt bei Rechtskraft des Bebauungsplanes, spätestens am 31.12.2016. Ab dem 01.01.2017 erhöht sich der Kaufpreis auf 15,50 € je m² Grundstücksgröße und ist spätestens*

am 31.12.2018 zu zahlen.

Die Nebenkosten trägt die Gemeinde Brockel. Das Notariat Winkel, Buhrfeind & Partner, Rotenburg (Wümme), wird mit der Beurkundung des Kaufvertrages beauftragt.

- 2. Für die Ausweisung von Wohnbauflächen „Am Scheeßeler Weg“ wird die Änderung des Flächennutzungsplanes bei der Samtgemeinde Bothel beantragt. Die Gemeinde übernimmt die anteiligen Kosten für diese F-Plan-Änderung.*
- 3. Gleichzeitig wird die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 15 „Am Scheeßeler Weg“ beschlossen.*
- 4. Die Planungsgemeinschaft Nord in Rotenburg (Wümme) wird mit der Überplanung beauftragt.*
- 5. Änderung der Bebauungspläne „Reithkamp“, „Im Horn“ und „Am Großen Moorgraben“ hinsichtlich der Umwandlung der ausgewiesenen Spielplätze zu Bauplätzen.*

10. Behandlung von Anfragen und Anregungen

11. Einwohnerfragestunde